

Antrag
der Fraktion der CDU/CSU

**betr. Vorlage eines Gesetzes zur Förderung der
Energiewirtschaft.**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, dem Bundestag alsbald den Entwurf eines neuen Energiewirtschaftsgesetzes vorzulegen.

In diesem Entwurf ist insbesondere

1. der wirtschaftlich zweckmäßige Energieverbrauch zu fördern, vor allem zur Entlastung des derzeitig angespannten Kohlenmarktes;
2. den Bedürfnissen der deutschen Wirtschaft auf eine möglichst ausreichende und preiswerte Energieversorgung und damit auf einen entsprechenden Ausbau der Erzeugungs- und Verteilungsanlagen der öffentlichen Energieversorgungsunternehmen Rechnung zu tragen;
3. im Interesse einer Verbesserung und Verbilligung der Energieversorgung eine leistungsfähige Energieverbundwirtschaft im Bundesgebiet zu fördern, die in der Lage ist, entsprechend ihrer Bedeutung am Aufbau einer europäischen Verbundwirtschaft mitzuarbeiten;
4. unter Anerkennung der besonderen Wettbewerbslage auf dem Gebiet der Energiewirtschaft zum Schutz des Verbrauchers und zur Sicherstellung der unter Ziffer 1 bis 3 aufgezeichneten Ziele eine bundeseinheitliche Energieaufsicht vorzusehen.

Bonn, den 14. Juli 1951

Hoogen
Dr. von Brentano und Fraktion